

**Sommerakademie RUHR.2010. Das Ruhrgebiet in Europa – Forschungsdiskurse**  
6.-11. Juni 2010, Dortmund (Technische Universität Dortmund, Innenstadt Dortmund)

**– Bewerbungsaufruf für Studierende – bis 31. Januar 2010**

Ein Sommersemester in der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 sollte etwas Besonderes sein! Aus diesem Grund veranstalten die wissenschaftlichen Einrichtungen in der Metropole Ruhr zusammen mit KünstlerInnen aus der Region vom 6. bis 11. Juni 2010 erstmals eine gemeinsame Sommerakademie für Studierende und ERASMUS-Studierende aus dem Ruhrgebiet.

Die Sommerakademie RUHR.2010 setzt sich eine Woche lang interdisziplinär und spartenübergreifend mit der Frage nach den historischen und gegenwärtigen Verbindungen zwischen Europa und dem Ruhrgebiet auseinander. Sie fragt danach, welche Bedeutungen diese Verknüpfungen für die Zukunft des Ruhrgebiets als europäische Metropole haben. Dabei stehen die Themenfelder Migration/Bildung, Stadt/Raum/Metropole, Kunst/Kultur, Medizin/Technik im Vordergrund. Die Sommerakademie gibt Gelegenheit, mit WissenschaftlerInnen, KünstlerInnen und Studierenden verschiedener Einrichtungen zusammenzuarbeiten, neue Arbeits- und Erkenntnisformen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Kunst zu erproben, spektakuläre Orte im Ruhrgebiet kennenzulernen und an einem Projekt der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 mitzuwirken. Die Ergebnisse der Sommerakademie werden am letzten Akademietag der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Sommerakademie RUHR.2010 ist eine Veranstaltung der Universitätsallianz Metropole Ruhr (UAMR), der Universität Witten/Herdecke, der Fachhochschulen und der außeruniversitären Forschungseinrichtungen in der Metropole Ruhr. Die inhaltliche Leitung der Sommerakademie haben Prof. Dr. Anja Weiß, Universität Duisburg-Essen (*Thementag Migration/Bildung*), Prof. Dipl.-Ing. Christa Reicher, Technische Universität Dortmund, Prof. Dr. Rainer Danielzyk, ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (*Thementag Stadt/Raum/Metropole*), Prof. Dr. Barbara Welzel, Technische Universität Dortmund (*Thementag Kunst/Kultur*) und Prof. Dr.-Ing. Friedbert Pautzke, Hochschule Bochum (*Thementag Medizin/Technik*). Die Gesamtleitung der Sommerakademie tragen Prof. Dr. Klaus-Peter Busse, Technische Universität Dortmund, Prof. Dr. Rudolf Juchelka, Universität Duisburg-Essen und Norbert Dohms, Hochschule Bochum.

Interessierte Studierende aus den wissenschaftlichen Einrichtungen in der Metropole Ruhr aller Fachbereiche ab dem 2. Studiensemester können sich bis zum 31. Januar 2010 um eine Teilnahme an der Sommerakademie RUHR.2010 bewerben. Notwendig hierfür ist die Einreichung des ausgefüllten Bewerbungsformulars (siehe Anhang) inklusive eines kurzen Motivationsschreibens (ca. eine halbe DIN A4-Seite), das das Interesse am Thema, an der Region und ihrer Internationalität erkennen lässt. Teilnehmende Studierende müssen ihre Anwesenheit an allen Tagen der Akademie gewährleisten sowie fließend Deutsch und Englisch sprechen. Es wird ein Teilnehmerbeitrag in Höhe von 20 Euro erhoben. Die Teilnahme an der Sommerakademie wird mit einem Zertifikat honoriert.

Aus allen Bewerbungen werden 100 Studierende ausgewählt. Eine Bewerbung von ERASMUS-Studierenden ist ausdrücklich gewünscht. Die Auswahl wird bis Mitte März 2010 per Mail bekannt gegeben.

Weitere Informationen und Bewerbungsformular zum Download unter:  
[www.wissenschaft2010.de](http://www.wissenschaft2010.de)

**Rückfragen und Bewerbungsunterlagen bitte an folgende Adresse:**

Annina Lottermann  
Kontaktbüro Wissenschaft – Kulturhauptstadt 2010  
Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI)  
Goethestraße 31  
45128 Essen

Tel: 0201 7204252, Mail: [annina.lottermann@kwi-nrw.de](mailto:annina.lottermann@kwi-nrw.de)

**– Anhang: Bewerbungsformular zur Sommerakademie RUHR.2010**

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Hochschule \_\_\_\_\_

Studiensemester \_\_\_\_\_

Studienfach \_\_\_\_\_

Studienschwerpunkt \_\_\_\_\_

ERASMUS-StudentIn ja\_\_ nein\_\_

Sprachkenntnisse \_\_\_\_\_

**Motivationsschreiben:**

**Bitte bis 31. Januar 2010 zurück an:**

Annina Lottermann, Kontaktbüro Wissenschaft – Kulturhauptstadt 2010, Kulturwissenschaftliches Institut Essen,  
Goethestraße 31, 45128 Essen oder [annina.lottermann@kwi-nrw.de](mailto:annina.lottermann@kwi-nrw.de)